

Momente des Glücks leben

Heinz-Richard Heinemann ist der neue Verbündete des Hospizes am EVK

Düsseldorf (19. November 2013) – Das Hospiz am EVK hat einen neuen Verbündeten: Konditormeister Heinz-Richard Heinemann, Gesellschafter und Geschäftsführer der Konditorei Heinemann GmbH & Co KG, macht sich ab sofort unter dem Motto „Momente des Glücks leben“ ein Jahr lang für die Arbeit des Hospizes in der Kirchfeldstraße stark. Heinz-Richard Heinemann: „Ich liebe das Leben. Der Tod, meine Endlichkeit, gehört für mich einfach dazu. Die letzten Tage auch mit glücklichen Momenten zu füllen, sie bewusst erleben zu dürfen – dies ist für mich gelebte Hospizarbeit. So möchte ich mein Können für die nächsten zwölf Monate in den Dienst des Hospizes am EVK stellen.“

Gemeinsam mit Hospizleiterin Dr. Susanne Hirmüller plant der Unternehmer eine Reihe von Aktivitäten, bei denen seine Konditor-Kunst im Mittelpunkt steht. Auftakt ist eine Adventsfeier im Hospiz, auf der sich die Bewohner gemeinsam mit Mitarbeitern und Ehrenamtlichen von köstlichen Werken des bekannten Konditors und Chocolatiers für einen Moment verführen lassen können. „Wer kennt das nicht aus seinen Kindertagen: ein kleines Stückchen Schokolade auf seiner Zunge zergehen lassen

und die Welt steht für einen Augenblick still, Ruhe und Glück kehren kurz ein – egal, was um einen herum passiert.“ Heinz-Richard Heinemann möchte diesen Moment für das Hospiz festhalten, als Symbol für Lebensfreude bis zur letzten Sekunde. Denn dafür steht die Arbeit im Hospiz. Selbst wenn es nur das kleinste Stückchen einer Schokolade ist, die ein schwerstkranker Mensch genießen kann, reicht ihm dies als Botschaft: „Jeder kleine Schokoladengenuss erinnert an das Leben!“ so Heinz-Richard Heinemann. Auch plant er eine Schokoladen-Tafel in einem ganz besonderen Sinn: Im Frühjahr möchte er ausgewählte Düsseldorfer einladen, seine Konditorei zu besuchen und anschließend mit ihm zu tafeln – für den guten Zweck und um die Hospizarbeit im persönlichen Gespräch mit Dr. Susanne Hirmüller kennen zu lernen.

2014 feiert das Hospiz am EVK sein 20jähriges Jubiläum. Für den bekannten Unternehmer Heinz-Richard Heinemann ist es eine besondere Ehre, im Jubiläumsjahr Verbündeter des Hauses zu sein. Er ist bereits der achte Verbündete des Hospizes und folgt den Düsseldorfer Persönlichkeiten Nemo, Hildegard Müller, Josef Hinkel und Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Anne-José Paulsen, Albrecht Woeste und Gertrud Schnitzler-Ungermann. 2005 hat das Hospiz am EVK die Kampagne „Verbündete“ mit dem Ziel begonnen, der Hospizidee sowie den Themen Sterben und Tod ein öffentliches Forum zu bieten. Damit die erfolgreiche Arbeit weiterentwickelt werden kann, braucht das Hospiz

Menschen, die es ideell oder finanziell unterstützen. Mit Heinz-Richard Heinemann hat Dr. Susanne Hirsmüller einen Partner gewinnen können, der erneut auf ganz eigene Art die Rolle des Verbündeten wahrnehmen wird: „Heinz-Richard Heinemann ist in Düsseldorf eine große Persönlichkeit, der sich als bekennender Katholik immer schon für benachteiligte Menschen engagiert hat. Wir freuen uns sehr, dass er sich für unser Haus und die schwerstkranken und sterbenden Menschen stark macht!“

Heinz-Richard Heinemann ist eidgenössisch diplomierter Konditor- und Confiseur-Meister. Er leitet das weit über die Grenzen Düsseldorfs hinaus bekannte Familienunternehmen, das 1932 gegründet wurde und heute zwölf Filialen in Düsseldorf, Duisburg, Mönchengladbach, Krefeld und Neuss hat und insgesamt mehr als 360 Mitarbeiter beschäftigt. Heinz-Richard Heinemann ist Mitglied der exklusiven internationalen Vereinigungen von Spitzen-Konditoren. Für seine berühmten Champagner-Trüffel hat er mehrere internationale Preise erhalten. Ehrenamtlich ist der Düsseldorfer vielerorts engagiert. Er ist seit über 20 Jahren aktives Mitglied im Kuratorium der Deutschen Aids-Stiftung und auch Botschafter des Deutschen Roten Kreuzes Düsseldorf.

Das Hospiz am EVK wurde 1994 gegründet; seit 2006 ist Dr. Susanne Hirsmüller für das stationäre Hospiz am EVK mit 13 Betten verantwortlich. Die Stiftung Evangelisches

Krankenhaus bietet darüber hinaus auch die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) an, mit der schwerstkranke Menschen in der häuslichen Umgebung durch ein multiprofessionelles Team versorgt werden. Rund 45 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen mit großem Engagement die Arbeit des Hospizes und der SAPV.

Kontakt:

Mareike Dietzfelbinger

Pressesprecherin

Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

Telefon 0211/919-2161

mobil 0178/3421506